Klausur SS 22
Pharmakologie » Spezielle Pharmakologie

Frage 1

Was ist zum Thema Schmerztherapie richtig?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Oxycodon ist im WHO-Stufenschema zur tumorschmerztherapie in Stufe 1 enthalten
(B) Obstipation ist eine sehr seltene Nebenwirkung von Opiaten
(C) Bei Niereninsuffizienz muss die Morphin-Dosis angepasst werden
(D) Novalminsulfon hat gute Antiphlogistische Wirkung

Frage 2

Amitryptilin hat viele Nebenwirkungen. Was gehört <u>nicht</u> dazu?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Sexuelle Funktionktionsstörung
(B) Anticholinerge Symptome
(C) Schlafstörungen
(D) Gewichtszunahme
(E) Orthostatische Hypotonie

Frage 3

Was stimmt zur Intervalltherapie bei Gicht?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Man gibt Rasburicase
(B) Man gibt niedrig dosiertes Ibuprofen
(C) Sie beginnt mit Benzbromanon
(D) Man kann auch Febuxostat geben
(E) Colchizin spielt keine Rolle

Frage 4

Welche Therapie bei unkomplizierter Hypertonie?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Metopolol + HTC
(B) Ramipril + Candesartan
(C) Lisinopril + Felodipin
(D) Lorsartan + Diltiazem
(E) Verapamil + Atenolol

Frage 5

Standardterapie bei KHK ohne Begleiterkrankungen

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) ASS + Statin
(B) Betablocker + Diuretika
(C) Ca-Antagonisten und Diuretika
(D) ACE Hemmer + Diuretika
(E)

Frage 6

Falschaussage Schmerztherapie

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Bisphosphonate bei Knochenmetastasen als Koanalgetika
(B) Selektive COX 2 Hemmer machen im Gegensatz zum selektiven NSAR keine renalen Nebenwirkungen
(C) Vorzug von retardiereten Substanzen bei dauerschmerz bei tumorpat
(D) Morphin-Metabolit akkumuliert bei Niereninsuffizienz

Frage 7

Diabetestherapie

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Metformin ist bei GFR 45 zugelassen. Laktatazidose vor allem bei zusätzlicher akute Herz/Nieren Erkrankung
(B) bei GFR unter 30 sind SGLT-2 Hemmer 1. Wahl
(C) bei Herzinsuffizienz sind DDP-4 Inhibitoren 1. wahl wegen günstigem kardiovaskulären Risikoprofil

Frage 8

HWI

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) bei jungen gesunden Männern mit asymptomatischen HWI soll Antibiose wegen Gefahr einer Prostatitis gegeben werden
(B) Mit Sono kann man Pyelonephritis ausschließen
(C) schon bei leichtem HWI Fluorchinolone wegen breitem Wirkungsspektrum
(D) bei kompliziertem HWI ohne Verdacht auf resistente gram-positive Erreger Pip/Taz, Ceftriaxom oder Levofloxacin möglich
(E) Cotrimoxazol 1. wahl

Frage 9

Helicobacter pylori

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Bei dem Atemtest wird C13 eingeatmet und dann der 13-CO2 Gehalt in der Ausatemluft gemessen
(B) Nach einer Therapie muss immer eine Gastroskopie zur Überprüfung gemacht werden
(C) Eradikation ist unabhängig von möglicherweise zuvor eingenommener Antibiose
(D) H.P. Test ist auch ohne vorige Antibiotikatherapie möglich

Frage 10

Andere Frage Helicobacter pylori

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) In Deutschland über 50% Resistenz gegen Clarithromycin
(B) bei Verdacht auf Clarithromycin-Resistenz ist die Bismut-Quadrupeltherapie der Tripletherapie vorzuziehen
(C) Bismut-Therapie ist 1. Wahl, weil kaum Nebenwirkungen und weniger Tabletten pro Tag als bei Tripeltherapie

(Lösungsvorschläge: 1:C 2:C 3:D 4:C 5:A 6:B 7:A 8:D 9:A 10:B)

Frage 11

Frage nach 85 jährigen Mann, COPD Gold 4, wohnt in Pflegeheim, hat Husten, bds. Rasselgeräusche, Raucher, hat eine Pneumonie mutmaßlich, bakteriellen Ursprungs

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) PIP/Taz i.v. und Levofloxacin
(B) Wegen Verdacht auf Pseudomonas gibt man Vancomycin i.v.
(C) Der CuRB wird vor allem auf der Intensivstation zur Berechnung der Sauerstofftherapie benutzt.
(D) Man gibt 5-7 Tage Erythromycin

Frage 12

Frage nach ART, was stimmt <u>nicht</u>?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) gehört zu den Kardioprotektiven medis
(B) darf nicht mit ACE geben werden
(C) macht Hyperkalämie
(D) sollen mit candesartan/sacubitril kombiniert werden

Frage 13

Frage nach Notfalltherapie bei Hypternsiver Krise, was stimmt <u>nicht</u>?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Urapidil
(B) Nitro
(C) Clonidin
(D) Enalaprilat
(E) Calciumkanalblocker vom Verapamil-Typ

Frage 14

2te Diabetes Frage

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Orale Aufnahme von Glukose macht mehr Insulin Ausschüttung als i.v.
(B) Die Wirkung von GIP auf die pankreatischen alpha-Zellen ist genauso wie die von GLP-1 auf die alpha-Zellen
(C) Bei kardialer Begleiterkrankung sind DPP4-Inhibitoren wegen ihrer ausgeprägten kardioprotektiven Wirkung 1. Wahl

Frage 15

Rezept ausstellen

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Ein kleines Dreieck mit der Spitze nach unten kennzeichnet zugelassene Medikamente mit einem neuen Wirkstoff
(B) Geburtsdatum und Darreichungsform müssen nicht auf dem Rezept angegeben sein
(C) Die Fachinformationen enthalten nicht mehr Informationen als der Beipackzettel

Frage 16

Medikament verschreiben

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Auch wenn nur selten verschrieben, Arzt verpflichtet, sich über Wirkungen und Nebenwirkungen zu informieren
(B) Wenn nicht auf Rezept angegeben, entscheidet Apotheker über Darreichungsform (z.B. Tablette oder Retard)
(C) Auf grünen Rezepten können auch verschreibungspflichtige Medikamente verordnet werden

Frage 17

Was ist <u>keine</u> Therapie bei Asthma?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) SABA und LABA
(B) SAMA
(C) Theophyllin 1. Wahl bei Astham Anfall wegen großer therapeutischer Breite
(D) ICS
(E) Montelukast

Frage 18

Was stimmt zur Asthma Therapie?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Antikörper Omalizumab gegen IgG-Antikörper
(B) Benralizumab IL-5-Rez. Antikörper
(C) ICS erst möglich spät
(D) LAMA werden häufig eingesetzt
(E) Einsatz von Spacern und Compliance spielen keine Rolle

Frage 19

Frage zur Gabe von Angiotensin Rezeptor Blockern (ARB) bei Herz Insuffizienz, was ist <u>falsch</u>?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Gabe bei ACE-Intoleranz in allen Stadien
(B) Kann Hyperkaliämie auslösen (?)
(C) Gabe wirkt Prognose verbessernd

Frage 20

3te Diabetes Frage

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Es gibt große Studien, die positive Wirkungen von Metformin auf die Inzidenz kardiovaskulärer Ereignisse festgestellt haben
(B) Bei diabetischer Nephropathie können SGLT-2 Inhibitoren hilfreich sein

(Lösungsvorschläge: 11:A 12:D 13:E 14:A 15:A 16:A 17:C 18:B 19:A 20:B)